

## PRESSEINFORMATION

Schlussbericht zur «PUMPS & VALVES Zürich» 2025, die am 26. und 27. November stattfand

# Erfolgreiche «PUMPS & VALVES ZÜRICH»: zukunftsfähige Pumpen- und Ventillösungen

Die Fachmesse «PUMPS & VALVES Zürich» fand am 26. und 27. November 2025 in der Messe Zürich statt. Gemeinsam mit der «AQUA Suisse» und der «maintenance Schweiz» bildete sie erneut ein starkes Messetrio. Mit 4'126 Fachbesuchenden verzeichnete der Verbund ein Wachstum von über 15 Prozent gegenüber der vorherigen Ausgabe im Jahr 2023. Mehr als 240 Ausstellende zeigten sowohl neue als auch bewährte Lösungen. Allein auf der «PUMPS & VALVES Zürich» präsentierten über 60 Firmen, Verbände und Partner Lösungen rund um die Themen Pumpensysteme, Ventile, Antriebstechnik, Filtersysteme und Rohrleitungen. Unter den Ausstellenden waren renommierte Unternehmen wie aran ag, CORTech AG, Ebro Armaturen, EGGER Pumpen, Zimmerli Messtechnik AG, Samson sowie die Partnerverbände Swissmem und die GOP (Gesellschaft für Fluidtechnik).

Reinach/Zürich, 04.12.2025

Die «PUMPS & VALVES Zürich» 2025 widmete sich den zentralen Herausforderungen der Schweizer Industrie. Im Mittelpunkt standen energieeffiziente Pumpen, sichere Ventilsteuerungen und nachhaltige Filter- sowie Dichtungssysteme. Sowohl die Digitalisierung als auch die Automatisierung spielen in diesem Zusammenhang eine zentrale Rolle: Immer mehr Unternehmen setzen auf moderne Steuerungen. Die vorausschauende Wartung (Predictive Maintenance), die Echtzeitdatenverarbeitung sowie die künstliche Intelligenz machen die Anlagen noch effizienter und zuverlässiger. Diese digitalen Techniken prägen demnach die neuen Entwicklungen der Branche.

«Die «PUMPS & VALVES Zürich» 2025 zeigte erneut, wie stark die Schweizer Wasserbranche in Bewegung ist. Die Kombination aus hoher fachlicher Tiefe, praxisnahen Innovationen und intensivem Austausch macht die Fachmesse für unsere Ausstellenden und Besuchenden zu einem unverzichtbaren Branchenevent. Wir freuen uns, dass die Veranstaltung weiterwächst und ihre Rolle als zentrale Plattform der Industrie nachhaltig festigt», so Messeleiterin Anna Lena Sandmann.

Die ausstellenden Unternehmen zeigten zum Beispiel, wie Systeme mit KI die Überwachung von Pumpen und Anlagen verbessern. Vernetzte Sensoren erkennen Probleme frühzeitig. Infolgedessen planen Firmen die Wartung besser und verhindern, dass Anlagen ungeplant stillstehen. Die Messe verdeutlichte, dass energiesparende und digital gesteuerte Systeme zum neuen Standard werden. Firmen automatisieren immer mehr Abläufe, was die Sicherheit im Betrieb erhöht und gleichzeitig Ressourcen schont. Den Besuchenden wurden in Zürich darüber hinaus konkrete Lösungen für die vorausschauende Wartung und smarte Dienste vorgestellt, die Anlagen überwachen.

#### **Praxiswissen auf der Vortragsbühne: «PUMPS & VALVES talks»**

Bei den «PUMPS & VALVES talks» gab es an zwei Tagen spannende Vorträge. Experten aus Industrie und Forschung gaben Einblicke in relevante Themen. Sie erklärten die neuesten Entwicklungen und zeigten Lösungen für die Praxis. Ein Team von GS1 Switzerland, Burckhardt Compression und BloqSens sprach über den digitalen Produktpass (DPP), der dabei hilft, die Maschinenindustrie nachhaltiger zu machen. An einem Beispielprojekt für ein Ventil erklärten sie die Regeln dafür. Sie zeigten zudem, wie man den digitalen Pass technisch umsetzt. Danach erläuterte **Dr. Jürg Meierhofer** von der ZHAW die Vorteile. Er beleuchtete, wie sowohl Unternehmen als auch die Umwelt von neuen Dienstleistungen mit dem DPP profitieren.

Ein weiteres zentrales Thema war die Steigerung der Effizienz und Nachhaltigkeit in Pumpensystemen. Die Vortragenden zeigten, wie moderne Technologien, optimierte Bauteile und intelligente Servicekonzepte dazu beitragen, Energie zu sparen, die Betriebssicherheit zu erhöhen und Wartungsaufwände zu reduzieren. Damit wurde deutlich, wie praxisnahe Innovationen in der Industrie direkt zu wirtschaftlichen und ökologischen Vorteilen führen.

## **Hochkarätige Fachbesuchende und nachhaltige Innovationen**

Die «PUMPS & VALVES Zürich» überzeugte durch die hohe Qualität ihrer Fachbesuchenden: Zahlreiche Personen in entscheidungsrelevanten Positionen aus Industrieunternehmen, kommunalen Versorgungen, Ingenieurbüros und Behörden nutzten die beiden Messetage, um sich fachlich auszutauschen und innovative Lösungen kennenzulernen. Dazu zählten renommierte Unternehmen wie ABB, Bertrams Chemieanlagen AG, EMS Chemie AG, SBB, Hofmann La Roche und viele mehr.

Die Ausstellenden präsentierten Produkte und innovative Konzepte, die verdeutlichten, wie die Schweizer Pumpen- und Ventilbranche aktuelle Trends bereits in der Praxis umsetzt. Ein zentrales Thema bildete auch in diesem Zusammenhang die Nachhaltigkeit - von klimafreundlicher Energie über ressourcenschonendes Wiederverwenden von Materialien bis hin zu grünen Technologien wie erneuerbaren Energien und Wasserstofflösungen. Aber auch digitale, energieeffiziente und praxisnahe Lösungen prägen die aktuellen Entwicklungen bei Pumpen und Ventilen.

## **Ausstellerstatements zur «PUMPS & VALVES Zürich» 2025**

### **Peter Krummenacher, CEO BloqSens AG:**

«Im Rahmen der «PUMPS & VALVES talks» 2025 hatten wir die Gelegenheit in Zürich, das Thema «Digitaler Produktpass als Wegbereiter für die zirkuläre Maschinenindustrie» zu präsentieren. Für die Pumpen- und Ventilindustrie in der Schweiz haben wir für ein Plattenventil von Burckhardt Compression einen Piloten entwickelt. Unsere Präsentation wurde durch starke Projektpartner unterstützt: GS1 und die ZHAW School of Engineering mit Dr. Jürg Meierhofer. Die Botschaft an die Industrie von unserer Seite ist klar und einfach gehalten: Nutzen Sie die Chance jetzt und beginnen Sie mit den Vorbereitungen. Wir hatten im Vorfeld und im Anschluss an die «PUMPS & VALVES talks» sehr viele interessante Gespräche führen können. Es war insgesamt ein sehr bereicherndes Erlebnis.»

### **Dr. Jürg Meierhofer, Head Research Group Smart Services and Operations, ZHAW School of Engineering & doi data innovation alliance:**

«Als Head der Research Group Smart Services and Operations an der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften School of Engineering liegt unser Fokus auf einer zentralen Frage: Wie können Unternehmen Wert schöpfen - sowohl für ihre Kunden als auch für sich selbst? Und das mit effizienten operativen Prozessen. Der digitale Produktpass zum Beispiel bietet als Grundlagenelement eine hilfreiche Basis, damit wir datengetriebene Modelle für Wertschöpfung einsetzen können. Mein persönliches Highlight an der <PUMPS & VALVES Zürich> 2025 war besonders ausgeprägt: Einerseits konnte ich mit neuen Partnern hierherkommen - mit Burckhardt Compression, GS1 und BloqSens AG. Andererseits war ich dieses Jahr äusserst positiv überrascht, wie viele Menschen zu unserem <PUMPS & VALVES talks>-Vortrag kamen.»

#### **Dominik Halbeisen, Standards Expert Technical Industries | GS1:**

«Der digitale Produktpass DPP wird einen branchenübergreifenden Datenaustausch-Werkzeugkasten gesetzlich etablieren. Dieser kann, aufbauend auf Webtechnologien und offenen Standards, simpel, einfach und interoperabel aufgebaut werden. Und somit spannende Chancen zur Kommunikation mit Kunden, Partner und der Lieferkette aufbauen. An der <PUMPS & VALVES> 2025 in Zürich hat mir vor allem die spontane und unkomplizierte Art gefallen, wie hier alles von der Messeorganisation, den <PUMPS&VALVES talks> bis hin zu den neuen Begegnungsmöglichkeiten und der ganzen Stimmung ablief. Auch die Kontakte sind ungezwungen und das macht Spass.»

#### **Nachhaltig: das «EASY REFRESH»-Konzept**

Ein Fokus auf Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung (CSR) ist eine natürliche Folge des Easyfairs Mission-Statements. Der Veranstalter ist Mitglied der Net Zero Carbon Events Pledge und verpflichtet sich, bis 2050 Net Zero zu sein und die Treibhausgasemissionen bis 2030 zu halbieren. Auf der diesjährigen Messe wurden weitere Schritte auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung gegangen. Mit dem Trinkwasserkonzept «EASY REFRESH», realisiert in Zusammenarbeit mit den Nachhaltigkeitspartnern FILL ME, BWT AQUA AG und «Viva con Agua», wurden an zentral platzierten Wasserspendern in den Messehallen

Besuchende kostenlos mit Trinkwasser versorgt.

Insgesamt gab die «PUMPS & VALVES Zürich» 2025 wieder einen umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen und Trends der Branche. Bereits 57% der Unternehmen buchten direkt vor Ort einen Stand für die nächste Ausgabe.

Die «PUMPS & VALVES Zürich» hat damit gezeigt: Die Schweizer Branche ist bereit für die Zukunft. Digitale und sparsame Technologien bestimmen die neuen Entwicklungen bei Pumpen und Ventilen. Gleichzeitig sind die neuen Lösungen sehr praktisch. Viele davon verbessern direkt die Sicherheit, die Leistung und die Nachhaltigkeit in der Industrie.

Die nächste Ausgabe der «PUMPS & VALVES Zürich» findet gemeinsam mit der «AQUA Suisse» und «maintenance Schweiz» am 1. und 2. Dezember 2027 statt.

Weitere Informationen zur Messe und zukünftigen Veranstaltungen:

[www.pumps-valves.ch](http://www.pumps-valves.ch)

[8902 Zeichen]

## Informationen über Easyfairs

Easyfairs organisiert und veranstaltet Events, die Communities unter dem Motto «Visit the future» zusammenbringen.

Wir organisieren derzeit 110 marktführende Events in 16 Ländern (Algerien, Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Norwegen, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, die Schweiz, Grossbritannien und die Vereinigten Staaten) und betreiben 8 eigene Fachmessegelände in Belgien, den Niederlanden und Schweden (Antwerpen, Gent, Mechelen-Brüssel Nord, Namur, Gorinchem, Hardenberg, Malmö und Stockholm).

In der D-A-CH-IT-Region organisiert Easyfairs u.a. die all about automation, die KPA Kunststoff Produkte Aktuell, Kuteno, AQUA Suisse, die EMPACK, die FMB, die LOGISTICS & AUTOMATION, die SEAQUIP, die maintenance, die PUMPS & VALVES, die RECYCLING-TECHNIK und die SOLIDS, die COILTECH sowie die EPHJ.

Unser Ziel ist es, das Geschäftsleben unserer Kunden zu vereinfachen und den Return on Investment für professionelle Communities durch unsere All-in-Formate, fortschrittliche Technologien und einen kundenzentrierten Ansatz zu erhöhen.

Unsere digitalen Formate und Initiativen bieten unseren Communities hervorragende Möglichkeiten, sich effektiv zu vernetzen und das ganze Jahr über Geschäfte zu machen. Wir hören auf unsere Communities, um überzeugende Online-Formate zu schaffen, die zu ihren sich ständig weiterentwickelnden Bedürfnissen passen.

Die Easyfairs Gruppe beschäftigt 870 hochengagierte Talente, setzt die besten Marketing- und Technologie-Tools ein und entwickelt Marken mit einer starken Anziehungskraft für unsere Stakeholder.

Deloitte hat Easyfairs 2025 zum siebten Mal in Folge den Status «Best Managed Company» verliehen.

«Visit the future» gemeinsam mit Easyfairs und erfahren Sie mehr auf [www.easyfairs.com](http://www.easyfairs.com)

### Für weitere Informationen:

#### Kontakt Easyfairs Switzerland

Sarah Tschopp  
Communication Manager  
Kägenstrasse 17  
CH-4153 Reinach  
+41 (0)61 228 10 25  
[sarah.tschopp@easyfairs.com](mailto:sarah.tschopp@easyfairs.com)

#### Kontakt INOVERIS

Markus Frutig  
Geschäftsführer INOVERIS  
Bernstrasse 55  
CH-8952 Schlieren  
+41 (0)44 552 43 00  
[m.frutig@inoveris.ch](mailto:m.frutig@inoveris.ch)